

RADTOUR RUND UM BAD VILBEL

Aktiv Bad Vilbel und seine
Glanzstücke entdecken



WEGSTRECKE: ca. 24 km
FAHRZEIT: ca. 2 h

BAD VILBEL ERFAHREN

DER RADWEG „RUND UM BAD VILBEL“

ist ein ca. 24 Kilometer langer, gut zu befahrender, sehr abwechslungsreicher Rundweg mit geringen Steigungen. Der Radweg verbindet die Kernstadt Bad Vilbels mit den Stadtteilen Heilsberg, Massenheim, Gronau und Dortelweil, die vollständig in die Route einbezogen sind. Auf dem Weg gibt es vieles zu sehen, was Bad Vilbel zu bieten hat: Natur und Kultur, Wasser, Kunst im öffentlichen Raum und regionale gastronomische Besonderheiten.

Neben den städtischen Bereichen beeindruckt vor allem die abwechslungsreiche Landschaft rund um Bad Vilbel. Immer wieder eröffnen sich beeindruckende Landschaftsbilder und neue Ausblicke. Da ist die Auenlandschaft der Nidda mit ihren renaturierten Bereichen, der Stadtwald mit seinem Biotop und im Frühjahr der Bärlauch-Pracht, idyllische Streuobstwiesen und die offenen Kulturlächen der fruchtbaren Wetterau, die immer wieder den Blick bis hin zum Vogelsberg und die Taunus-Höhen ermöglichen. Ruheplätze zum Entspannen und Rasten geben die Möglichkeit, all dies zu genießen.



Der Radweg „Rund um Bad Vilbel“ ist mit dem blauen Fahrrad markiert.

Der rot markierte Weg teilt die Strecke. So kann sie auch in zwei getrennten Runden befahren werden. Die rote Route führt vom Dortelweiler Niddafer bis zum Südbahnhof.



WEGSTRECKE gesamt: ca. 24 km
DAUER: ca. 2 Stunden reine Fahrzeit
HÖHENUNTERSCHIED: ca. 110 Meter
KATEGORIE: Leicht. Durchgehend gut befahrbare Wege (Asphalt, befestigte Wald- und Feldwege)

Grundsätzlich ist der Start zur Tour im gesamten Verlauf möglich. Markierte Einstiegsstellen befinden sich am Südbahnhof, in Dortelweil am Niddafer und am westlichen Ende der Huizener Straße.

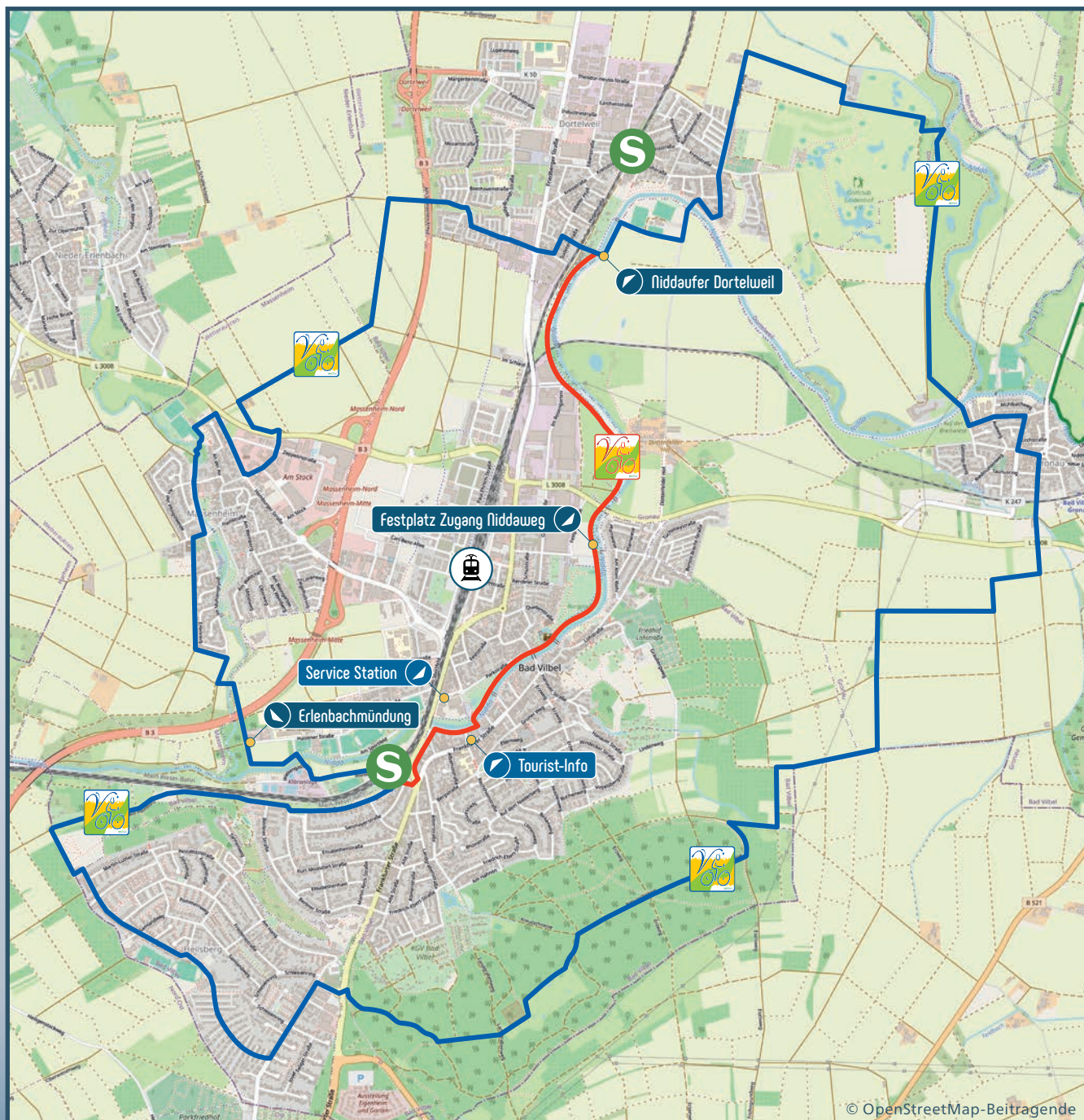
Eine Auswahl sehenswerter Orte entlang der Strecke, auch als Stationen für mögliche Verschnaufpausen:

- Freudenbergpark auf dem Heilsberg: Wunderbarer Blick auf Stadt, Wetterau und Vogelsberg
- Am und im Stadtwald: Erdgeschichtstafeln, Biotop am Alten Schießplatz und Rasthütten
- Streuobstwiesen zwischen Stadtwald und Gronau
- Spielplatz Storchennest und Naturschutzgebiet Nidda-Auenlandschaft zwischen Gronau und Dortelweil
- Historische Dorfmauer in Dortelweil
- Auenkunst in Massenheim: Skulpturen im öffentlichen Raum entlang des Erlenbachs



Der rot markierte Teilweg führt entlang der Nidda, vorbei am Römerbrunnen, dem Burgpark mit seinen vielen Freizeitmöglichkeiten, der Wasserburg mit der gegenüberliegenden Alten Mühle bis hin zum historischen Kurpark. Wer möchte, kann die Nidda an der Bibliotheksbrücke überqueren und geradewegs hinein ins Stadtzentrum fahren.

Infotafeln geben kompakte Informationen für all diejenigen, die gerne mehr erfahren möchten.



WAS BAD VILBEL NOCH BIETET

- Ein vielfältiges Wanderwegangebot unterschiedlicher Themen und Längen
- Radtouren, auch für ambitionierte Radfahrerinnen und Radfahrer
- Kunst im öffentlichen Raum, über die ganze Stadt verteilt: Street-Art (www.streetart-badvilbel.de) und Skulpturen
- Im Burgpark: Arboretum, Kneipp-Anlage, Wasserspielplatz und Skatepark
- Entspannungsorte entlang der Nidda und in den Parks
- Brunnen- und Bädernmuseum, RömerMosaik und Heimatmuseum Massenheim
- Nach historischen Siesmayer-Plänen sanierter Kurpark
- Biotope am Alten Schießplatz und im ehemaligen Steinbruch
- Altstadt rund um den Marktplatz und Stadtzentrum für Shopping und Kulinarik
- Historische Wasserburg mit Burgfestspielen
- Hochkarätige kulturelle Angebote in der Vilco und der Alten Mühle
- Fünf öffentliche Trinkbrunnen



Besuchen Sie unsere Komoot Collections:
<https://www.komoot.com/de-de/user/viltour>

Stadtmarketing Bad Vilbel – Tourist-Info
 Frankfurter Straße 74 · 61118 Bad Vilbel
info@viltour.de · www.viltour.de

© OpenStreetMap-Beitragende